Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

KIRCHENNACHRICHTEN

Januar-Februar
2015

Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Arnsdorf · Fischbach · Wallroda

Jahreslosung 2015

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Römer 15,7

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Brautpaar sagt „Ja“ vor dem Altar zu einander. Ihnen wird Vers 15 aus Römer 7 zugesprochen. Die Augen sehen nur den Lieben. Aus Liebe scheint alles möglich zu sein. Jahre verändern sie, ihre Bedürfnisse und Wünsche. Die Einmütigkeit geht verloren. Oft höre ich: Wie du mit mir umgehst, was du von mir erwartest, ist für mich unerträglich. Unter diesen Umständen wechseln die Gefühle zwischen liebender Annahme und fordernder Erwartung.
Paulus schreibt den Vers der Jahreslosung an die Gemeinde in Rom. Dort streiten Starke gegen Schwache, Juden gegen Nicht-Juden. Die Schwachen essen Fleisch und trinken keinen Wein. Die Einen leben nach dem Gesetz, die Anderen in Freiheit. Unterschiedliche Lebensformen führen zum Konflikt. Paulus fordert die Streitenden auf, Rücksicht zu nehmen. Aber wer ist stark und wer ist schwach? Jeder empfindet das anders. Meine Wertung hängt von meiner Sicht, meiner Intention, was ich erreichen will, ab.
Nehmt einander an gilt auch uns. Wie gehe ich mit dem Anderen um? Ändere ich mich aus Liebe zu ihm oder muss der „Schwache“ sich meinen Vorstellungen anpassen? Jeder versucht seine Vorstellungen umzusetzen. Manchmal spiele ich den Schwachen um Mitleid, Sympathie und Unterstützung von anderen zu erhalten, damit ich Druck auf den Anderslebenden ausübe. Ich will mich hervorheben.
Paulus zeigt einen anderen Weg. Er ergänzt den Vers mit „wie Christus euch angenommen hat“. Der Wertmaßstab ist Christus und seine Liebe, nicht mein Denken. Christus sucht Schwache und Sünder. Er hat Gemeinschaft mit ihnen. Er nimmt sie mit ihrer Schuld an.
Für mich wird diese Spannung in dem Bild der Titelseite deutlich. Leben und Tod gehören zusammen. Liebe und Leben sind immer bedroht. Manchmal verstehe ich sie nicht. Sie kommen von Gott. Nehme ich das Fremde an?
Meine Wertung kann Recht behalten, doch sie verletzt und erniedrigt zugleich, wenn ich mein Gegenüber nicht liebe und annehme, wie es ist. Christus kommt um zu erlösen und zu befreien, nicht um zu werten. Gottes Liebe hält Unterschiede aus. Sie hebt sie nicht auf. Schwache und Starke ehren Gott in der Liebe. Sie öffnet den Zugang zu Gott und meinem Gegenüber.
Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr die heilsame Erfahrung, von Gott geliebt und angenommen zu sein.

Ihr Pfarrer Martin Roth.

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten und Andachten

A: Arnsdorf
K: Krankenhauskirche
F: Fischbach
W: Wallroda
D: Dankopfer
KiGo: mit Kindergottesdienst

MONATSSPRUCH JANUAR 2015

Solange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Gen. 8,22

01.01.2015 Neujahr D: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
K: 17:00 Uhr Predigtgottesdienst und Neujahrsempfang

04.01.2015 2. Sonntag nach dem Christfest D: Eigene Gemeinde
F: 09:30 Uhr Musikalischer GD mit KiGo

06.01.2015 Epiphanias D: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.
W: 18:00 Uhr Wiederholung des Krippenspiel Arnsdorf-Fischbach

11.01.2015 1. Sonntag nach Epiphanias D: eigene Gemeinde
A: 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit KiGo

18.01.2015 2. Sonntag nach Epiphanias D: eigene Gemeinde
K: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

Zur Freiheit befreit – Bibelwoche 2015
19.01.2015 1. Abend BW 19:30 Uhr Arnsdorf Pfr. M. Roth
20.01.2015 2. Abend BW 19:30 Uhr Wallroda Pfr. M. Roth
21.01.2015 3. Abend BW 19:30 Uhr Fischbach Pfr. M. Müller
22.01.2015 4. Abend BW 19:30 Uhr Arnsdorf Pfrn. J. Gildehaus
23.01.2015 5. Abend BW 19:30 Uhr Fischbach Pfr. M. Roth
24.01.2015 6. Abend BW 17:00 Uhr Wallroda Pfr. M. Roth

25.01.2015 Letzter Sonntag n. Epiphanias
D: Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe
W: 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit KiGo

MONATSSPRUCH FEBRUAR 2015

Ich schäme mich des Evangeliums nicht: es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet, der glaubt.

Röm. 1,16

01.02.2015 Septuagesimae D: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD
A: 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit KiGo

08.02.2015 Sexagesimae D: Eigene Gemeinde
F: 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

15.02.2015 Estomihi D: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude
K: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

18.02.2015 Aschermittwoch D: Eigene Gemeinde
F: 19:00 Uhr Predigtgottesdienst

22.02.2015 Invokavit D: Eigene Gemeinde
W: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

01.03.2015 Reminiszere
D: Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus- und Klinikseelsorge
A: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit KiGo

06.03.2015 Weltgebetstag 2015 – „Frauen laden ein“
F: 17:00 Uhr Weltgebetsabend
A: 19:00 Uhr Weltgebetsabend

08.03.2015 Okuli D: eigene Gemeinde
K: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

➢ Angebote unserer Kirchgemeinde

➢ in Arnsdorf

Bibelstunde	Dienstag	17:45 Uhr
Gebetskreis	Freitag	20:00 Uhr
Kantorei Arnsdorf-Fischbach	Donnerstag	19:30 Uhr
Instrumentalkreis	Montag	18:00 Uhr
Eltern-Kind-Kreis	27.1. und 24.2.	16:00 Uhr
UHU-Kreis	Di., 13.1. und 10.2.	14:30 Uhr
Volksliedersingen	4. Mittwoch im Monat	15:00 Uhr

➢ in Fischbach

Frauendienst	Di., 20.1. und 17.2.	14:30 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	18:30 Uhr

➢ in Wallroda

Frauendienst	Di., 6.1. und 3.2.	14:30 Uhr
Kirchenchor	Dienstag	20:00 Uhr

❖ Christenlehre

Arnsdorf	1. + 2. Klasse	Donnerstag	15:00 Uhr
Arnsdorf	3. + 4. Klasse	Montag	15:00 Uhr
Fischbach	1. - 4. Klasse	Mittwoch	14:30 Uhr
Fischbach	5. + 6. Klasse	Mittwoch	16:30 Uhr

❖ Konfirmandentreff

7. und 8. Klasse

Fischbach	Dienstag	17:00 Uhr

❖ Junge Gemeinde

Wallroda	Freitag	19:00 Uhr

❖ Kurrende

ab 2. Klasse

Fischbach	Mittwoch	15:45 Uhr

❖ Spatzenchor

3 - 7 Jahre

Arnsdorf	Donnerstag	16:00 Uhr

➢ Wir nehmen Anteil an Freud und Leid

Getauft wurden:

Ben Große aus Fischbach **und**
Oskar Eisold aus Fischbach

„Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sei dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Ps. 91,11

Wir freuen uns über unsere neuen Gemeindeglieder und bitten alle, die Familien zu unterstützen.

Es feierten einen **Gottesdienst zur Eheschließung**

Kai und Saskia Otremba
aus Wallroda
am 02.08.2014 in Seeligstadt

und im Gottesdienst am 24.08.2014 in Wallroda wurden

Horst und Rena Henker aus Ullersdorf

zu ihrer **Diamantenen Hochzeit** eingesegnet.

Christlich bestattet wurden: im November und Dezember 2014

Ilse Anna Herrmann aus Arnsdorf im Alter von 94 Jahren. Sie lebte zuletzt im Pflegeheim Radeberg.

Ursula Neumann, geb. Popp aus Arnsdorf im Alter von 84 Jahren. Sie lebte zuletzt im Pflegeheim Großröhrsdorf

Kurt Herrmann Otto Fischer aus Wallroda im Alter von 90 Jahren.

„Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.“ Ps 103, 8

Aus dem Kirchenvorstand:

Nach der Kirchenvorstandswahl im September 2014 wurden in den KV Herr Martin Michael (für Arnsdorf, links), Frau Irene Mütze (für Fischbach, mitte)

und Frau Birgit Müller (für Wallroda, rechts) berufen. Fotos: M.Roth

Bibelwoche: sieben Texte aus dem Galaterbrief

19.01.2015	1. BW Gal 1,1-24	19:30 Uhr Arnsdorf Pfr. M. Roth
20.01.2015	2. BW Gal 2,1-21	19:30 Uhr Wallroda Pfr. M. Roth
21.01.2015	3. BW Gal 3,1-18	19:30 Uhr Fischbach Pfr. M. Müller
22.01.2015	4. BW Gal 3,19-4,7	19:30 Uhr Af. Pfrn. J. Gildehaus
23.01.2015	5. BW Gal 4,8-31	19:30 Uhr Fischbach Pfr. M. Roth
24.01.2015	6. BW Gal 5,1-26	17:00 Uhr Wallroda Pfr. M. Roth

Konfirmandenelternabend

Am Dienstag, den 27.01.2015 lade ich alle Konfirmandeneltern der 8. Klasse zu einem Elternabend um 19:00 Uhr in den Gemeindesaal Fischbach ein. Gemeinsam möchte ich mit Ihnen über die Konfirmation am 26.04.2015 sprechen. *Pfr. M. Roth*

Abendmahl mit Kindern

Seit drei Jahren feiert unsere Gemeinde Abendmahl mit Kindern ab dem 8. Lebensjahr. Am Sonnabend dem 14. März 2015 wird der nächste Vorbereitungstermin für **Kinder zwischen 8. und 11. Lebensjahr** mit ihren Eltern stattfinden. Ich bitte die Eltern ihre Kinder bei Pfarrer Roth (035200/31057) **bis zum 06.03.2015** anzumelden. Die Einführung wird am Sonnabend, den 14.03.2015 im Gemeindehaus Arnsdorf von 9:00 bis 12:00 Uhr stattfinden. Wir schließen die Vorbereitung mit einem gemeinsamen Mittagessen ab. **Das erste Abendmahl mit Kindern feiern wir am Sonntag Lätare, den 15.03.2015 um 9:30 Uhr in der Kirche Fischbach.** Die nächste Vorbereitungszeit für das Abendmahl mit Kindern wird erst 2016 wieder sein. *Pfr. M. Roth*

Weltgebetstag 2015

Jedes Jahr am 1. Freitag im Monat März begehen wir den Weltgebetstag. Dieser Tag wird seit über 100 Jahren von Christen auf der ganzen Welt gefeiert. Frauen eines Landes bereiten dafür die Gottesdienstordnung vor. Das Thema des Weltgebetstages 2015

„Begreift ihr meine Liebe“

haben Frauen von den Bahamas ausgewählt.

Wie weit kennen wir die Bahamas, die als „Perle der Karibik“ bezeichnet wird?

Der Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti besteht aus 700 Inseln, von denen nur 30 bewohnt sind. Seine Bewohnerinnen und Bewohner sind zu 85% Nachfahren der ehemals aus Afrika versklavten Menschen. Ein lebendiger christlicher Alltag prägt die Bahamas.

Der Inselstaat Bahamas gilt vielen als touristisches Sehnsuchtsziel. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und eine erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrer Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag am Freitag, den 6. März 2015, auf.

Sie herzlich eingeladen, den Weltgebetsabend mitzufeiern

17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Fischbach

oder

19:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Arnsdorf.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Passahmahl

Gründonnerstag feiert unsere Gemeinde die **Einsetzung des Abendmahles**. Sie sind am 02.04.2015 um 19:00 Uhr herzlich eingeladen tiefer ins Verständnis des Abendmahles einzutauchen und zu feiern. Für die Gestaltung der Mahlfeier ist es wichtig zu wissen, wie viele Gemeindeglieder teilnehmen möchten. Bitte melden Sie sich bis zum 26.03.2015 bei mir unter Tel. 31057 an. Die Feier des Abendmahles dauert länger als eine Stunde. Halten Sie sich bitte den Abend frei.

Pfr. M. Roth

Gemeinderüstzeit 2015

Vom Freitag, 30.10. bis Sonntag, 01.11. 2015 wird ganz herzlich zu einer Rüstzeit für unsere Kirchgemeinde eingeladen. Mitfahren kann jeder: Familien mit und ohne Kinder und Einzelpersonen, jeder ist willkommen.

Und was machen wir gemeinsam?

Zeit miteinander verbringen, über Gott und die Welt reden, Andachten halten und uns mehr oder besser kennenlernen. Einen Ausflug und einen bunten Abend soll es geben. Zeitweise werden die Kinder während der Rüstzeit ein eigenes Programm haben.

Und wo geht es hin?

In die Ev. Familienferienstätte Bethlehemstift Neukirch/Lausitz.

Wieviele können mitfahren?

Das Haus kann ca. 60 Personen in 12 Ferienwohnungen aufnehmen. Jede Wohnung hat ein oder mehrere Schlafzimmer, ein Wohn-/Schlafzimmer, eine Küche sowie Dusche & WC. Natürlich gibt es auch Gemeinschaftsräume. Verpflegen wollen wir uns alle gemeinsam.

Und was wird es kosten?

Erwachsene	47,-
Kinder über 10 Jahre	38,-
Kinder unter 10 Jahre	35,-
Kinder unter 2 Jahre	frei

Wozu eine Gemeinderüstzeit?

In unserer Gemeinde gibt es gute Erfahrungen mit Rüstzeiten. Die Kinderrüstzeit im Sommer und die Chorfahrt aller zwei Jahre im Herbst waren bewegte, frohe und gesegnete Tage. Wer sich miteinander auf den Weg macht, dem begegnet Gott manchmal auf eine ganz andere Weise als zu Hause. Wir möchten diese guten Erfahrungen nun für unsere gesamte Gemeinde möglich machen.

Wer Lust hat mitzufahren, sollte sich diesen Termin in seinem Kalender eintragen und sich bis 30.04.2015 verbindlich anmelden.

Das Vorbereitungsteam um Irene Mütze, Maria Seifert u.Friedhold Küchler.

Chorfahrt 2014 nach Altenstein

Am zweiten Sonntag der Herbstferien starteten wir zu unserer diesjährigen Chorfahrt, die uns nach Franken führte. Auf den Weg machten sich mit ihren PKW 46 Leute, darunter 17 Kinder. Quartier fanden wir im CVJM-Heim Altenstein, das für uns wie geschaffen war. Wir durften dort vom 26.10 bis 31.10.2014 zu Gast sein. In einer fröhlichen Gemeinschaft erlebten wir wunderbare Tage, die von vielen ausgestaltet wurden.

Der Tag begann und endete immer mit einer Andacht. Abends gab es besondere Andachten für unsere Kinder. Morgens warteten alle gespannt auf den musikalischen Weckruf, insbesondere die Kinder bestaunten immer wieder die Instrumentalisten.

Während der Chorfahrt, die ja schon seit Jahrzehnten aller 2 Jahre stattfindet, besuchten wir u.a. die Burgruine Lichtenstein. Hier suchten die Kinder eifrig den Burgschatz, der zur Freude aller gefunden wurde. Weiter besuchten wir den Dom und die Stadt Bamberg sowie die mittelalterlichen Städtchen Seßlach und Ebern. In Ebern durften wir in einem Heim der Diakonie Bewohner und Gäste mit unserem Können erfreuen. Die Heimleitung bedankte sich bei uns mit einem vorzüglichen Kaffeetrinken. Natürlich stand auch der Besuch der Burgruine Altenstein auf dem Programm und wir lernten auf einem Erlebnisweg den Steinbruch am Zeilberg kennen.

Spannend war auch die Abendgestaltung. Es wurde musiziert, ein Film angesehen, es gab einen Bastel- und einen Spielabend mit einer Märchenprobe. Zum Abschluss führten die Erwachsenen ein Märchenspiel für die Kinder auf. In gemütlicher Runde ließen die Erwachsenen die schönen Tage ausklingen. Am Reformationstag ging es wieder nach Hause.

Wir hatten eine gemeinsame, frohe und erlebnisreiche Zeit, zu deren Gelingen viele beigetragen haben. Nennen möchte ich nur Familie Küchler, Familie Seifert und die jungen Muttis Sally, Sabine und Manu.

Unsere diesjährige Chorfahrt stand unter dem Motto: „Lasst uns miteinander …“

Es ist eine gute Tradition und ein besonderer Schatz unserer Gemeinde immer wieder in Gemeinschaft unterwegs zu sein und miteinander zu beten, zu singen und fröhlich zu sein.

Peter Findeis

Zur Unterstützung der Chor- und Familienrüstzeit insbesondere für Teilnehmer mit Kindern ging eine Spende in Höhe von 773,72 € ein. Dafür möchten wir nochmals herzlich danken.

➢ WAS SIE NOCH WISSEN SOLLTEN

❖ Fahrdienst

Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in unseren Kirchorten wird ein ständiger Fahrdienst angeboten:

Arnsdorf	23373 und 23603	Herr Findeis und Herr Karsch
Fischbach	0173 3615770	Frau Irene Mütze
Wallroda	23888	Frau Bardoux

❖ Kirchennachrichten

Redaktionsschluss für die nächsten Kirchennachrichten ist der **13. Februar 2015,** verantwortlich ist das Redaktionsteam „Kirchennachrichten".
Beiträge per E-Mail (@) bitte an (familie.scheiding [ät] gmx.de) senden.

❖ Mieten, Pachten und Spenden

Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen – Kassenverwaltung
Kontonummer: 16 812 09 065 Bankleitzahl: 350 601 90
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65, Bitte Verwendungszweck „RT 1732" angeben.

❖ Kirchgeld

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda
Kontonummer: 16 831 00 028; Bankleitzahl: 350 601 90
IBAN: DE02 3506 0190 1683 1000 28, Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

❖ Anschriften unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Pfarrer Martin Roth
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf OT Wallroda
Tel. 035200-31057, E-Mail: mageroth@web.de

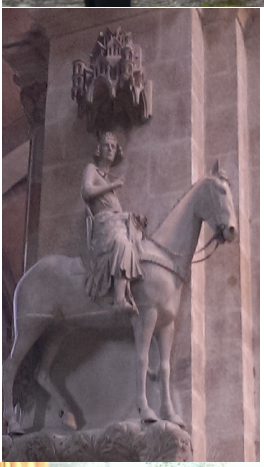
Gemeindepädagogin Maria Seifert und Kantor Martin Seifert
Kleinröhrsdorfer Str. 9A, 01477 Arnsdorf
Tel. dienstlich 035200-299089 und privat 035200-179283, kantor_seifert@web.de

Verwaltungsmitarbeiterin Angela Steglich
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf OT Wallroda
Tel. 035200-29896 **Fax** 035200-29733, E-Mail: kg.wallroda@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros im Pfarrhaus Wallroda:
Montag von 14:00 bis 18:00 Uhr; Donnerstag von 08:00 bis 11:00 Uhr

Evangelische Kindertagesstätte „Tausendfüßler"
Pfarrer-Dr.-Satlow-Weg 2, 01477 Arnsdorf OT Fischbach
Leiterin Frau Kerstin Korch, Tel. 035200-28682, E-Mail: kitafischbach@aol.com

Impressionen von der Chor- und Familienrüstzeit Oktober 2014



Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf - Fotos (letzte Seite), Layout und Satz: M. Scheiding, Arnsdorf